



Nachruf Dr. Ruth Kempe

Die DGfPI nimmt Anteil an dem plötzlichen Tod von Dr. Ruth Kempe, die am 24. Juli 2009 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Dr. Ruth Kempe hat in Zusammenarbeit mit ihrem Ehemann Dr. C. Henry Kempe († 1984) bahnbrechende Arbeit auf dem Gebiet der Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung geleistet.

Sie war mehrere Jahre als Professorin für Psychiatrie und Pädiatrie an der Universität Colorado tätig. Gemeinsam mit Dr. C. Henry Kempe arbeitete sie am *The Kempe Center for the Prevention and Treatment of Child Abuse and Neglect* – einer seit über 40 Jahren weltweit führenden Einrichtung zur Entwicklung und Umsetzung von Behandlungskonzepten für die Arbeit mit misshandelten Mädchen und Jungen. Als Autorin hat sie zahlreiche wegweisende Fachpublikationen veröffentlicht.

Dr. Ruth Kempe hat über viele Jahre die Arbeit unserer Partnerorganisation ISPCAN unterstützt und geprägt. Dank Ihrer Erlaubnis, ist es uns möglich den Namen ihres Mannes – der mit seiner Veröffentlichung „The Battered Child“ als Begründer der modernen, weltweiten Kinderschutzbewegung gilt – für den Henry Kempe Gedächtnisvortrag zu nutzen. Für die Inauguration des ersten Vortrages reiste sie persönlich zu unserer Bundestagung nach Mainz.

Die überaus engagierte Arbeit von Ruth und Henry Kempe ist für unsere Arbeit und die Arbeit unserer Mitglieder mit misshandelten und vernachlässigten Kindern von unschätzbare Bedeutung. Wir möchten auf diesem Weg unseren Respekt vor der Lebensleistung und unsere Dankbarkeit für ihr jahrzehntelanges Engagement für den Kinderschutz zum Ausdruck bringen.

